



Vertiefung: Lebensläufe und Berufswege (45 Minuten)

Lernziele:			
<ul style="list-style-type: none"> Die Ju erkennen, dass Lebensläufe und Berufswege vielseitig und flexibel sind. Die Ju werden befähigt, berufsbiographische Entscheide zu treffen und gleichzeitig offen für Alternativen zu sein. 			
Vorbereitung:			
<ul style="list-style-type: none"> blaues Kartenset «Lebensläufe & Berufswege» (kostenlos online bestellbar) Bei Bedarf die Anleitung mit Beispielfragen für alle Gruppen ausdrucken (siehe Zusatzmaterial) Plakate oder Padlets für stille Diskussion vorbereiten (siehe Zusatzmaterial) 			
Zeit	Aktivität	Methode/ Sozialform	Material
5'	<p>Einstieg: Gruppeneinteilung (4er-Gruppen) und Erklärung des Spielablaufs</p> <p> <i>Spielablauf – Was ist passiert?</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <i>Wer das Spiel beginnt, zieht die Spielkarte und studiert die Informationen auf der Rückseite ohne, dass die anderen Spieler*innen die Rückseite der Spielkarte sehen können. Auf der Rückseite ist die berufliche Karriere der Figur ersichtlich.</i> <i>Die Spielkarte wird in die Höhe gehalten, sodass die anderen Spieler*innen die Vorderseite mit dem Portrait der Figur sehen.</i> <i>Wer die Spielkarte in die Höhe streckt, eröffnet das Spiel mit der Frage: Was ist passiert?</i> <i>Die anderen Spieler*innen sind Lebenslaufdetektive. Sie stellen der Reihe nach geschlossene Fragen; z.B. «Hast du deinen Beruf gewechselt? Warst du unglücklich im Beruf? Ist in deiner Familie etwas passiert? Hast du im Ausland gearbeitet? Hast du dich für eine Weiterbildung entschieden?» Etc.</i> <i>Nach drei Minuten erklären die Lebenslaufdetektive, was sie vermuten, was passiert ist. Wer am nächsten an der wahren Geschichte dran ist, übernimmt in der nächsten Runde die Figurenkarte.</i> <p>Spielkarten gleichmässig auf Gruppen verteilen. Bei Bedarf die Anleitung mit Beispielfragen verteilen (siehe Zusatzmaterial).</p>	GA	Blaues Kartenset/ Beispielfragen
15'	<p>Spielphase: Ju spielen in Gruppen Wurden alle Spielkarten einmal durchgespielt, können die Gruppen ihre Spielkarten tauschen</p>	GA	Blaues Kartenset/ Beispielfragen

10'	<p>Diskussionsphase 1: Gruppeneinteilung (4er-Gruppen wie zuvor) LP erklärt Methode «stille Diskussion»</p> <p> <i>Bei dieser Gruppenarbeit dürft ihr nicht sprechen. Ihr dürft nur schriftlich, also still diskutieren.</i></p> <p><i>Jede Gruppe erhält ein Plakat (ein Padlet) mit einer Aussage. Ihr schreibt eure Meinung und Kommentare zur Aussage auf das Plakat. Ihr lest auch die Kommentare der anderen und schreibt eure Gedanken dazu auf. Alle können gleichzeitig schreiben und ihr dürft auch kleine Bilder oder Symbole zeichnen. Versucht, so viel wie möglich zu schreiben. Sobald ich die Zeit stoppe, könnt ihr anfangen. Dann darf nicht mehr gesprochen werden, bis ich sage, dass die Zeit um ist.</i></p> <p>LP stoppt die Zeit (10 Minuten) und gibt das Startzeichen.</p>	GA, stille Diskussion	Plakate (oder Padlets) mit Dis- kussi- onsan- regun- gen
10'	<p>Diskussionsphase 2: Ju gehen im Zimmer umher und schauen sich die anderen Plakate an. (Oder: LP stellt Links zur Verfügung und Ju schauen sich die Padlets an.)</p> <p> <i>Ihr habt jetzt 10 Minuten Zeit, um im Zimmer umherzugehen und die anderen Plakate anzuschauen (bzw. um die Links zu den anderen Padlets aufzurufen und die Diskussionen anzuschauen). Ihr dürft nun wieder sprechen.</i></p>	Rundgang	Bearbei- tete Pla- kate (oder Padlets)
5'	<p>Abschluss/ Ergebnissicherung: Reflexion im Plenum LP fotografiert Plakate oder erstellt PDFs der Padlets, um sie allen als Ergebnissicherung zur Verfügung zu stellen.</p> <p> <i>Wie fandet ihr die «stille Diskussion»? Was ist euch bei der Diskussion aufgefallen? Was denkt ihr über die Berufswege und Lebensläufe? Was war im Spiel oder bei der Diskussion interessant?</i></p>	Plenum	